

---

## Medienmitteilungen

### **Prof. Dr. Siegfried Georg Häberle nach 26 Jahren in den Ruhestand verabschiedet**

Die international ausgerichtete Business School ESB Reutlingen der Hochschule Reutlingen verabschiedet Prof. Dr. Siegfried Georg Häberle im Sommersemester 2009 nach 26 Jahren in den Ruhestand. Er wurde 1983 für eine Professur am Fachbereich Außenwirtschaft – heute ESB Reutlingen – an die Hochschule Reutlingen berufen. Seine Lehr- und Forschungsschwerpunkte sind die Betriebswirtschaftslehre, die Finanzierung und die Sicherung von Außenhandelsgeschäften sowie das Währungsmanagement. Der Werdegang von Prof. Dr. Häberle ist durch viele hervorragende Leistungen gekennzeichnet. Sein wissenschaftlicher Ruf reicht weit über die Grenzen Deutschlands hinaus. Auch unter den Studierenden genoss der Wissenschaftler ein sehr hohes Ansehen. In Evaluierungen zu seiner fachlichen, persönlichen und sozialen Kompetenz hat er viele Jahre und bis zuletzt eine Spitzenstellung eingenommen. Auf Wunsch der Fakultät hat Professor Dr. Häberle über das 65. Lebensjahr hinaus weitere neun Semester lang Vorlesungen an der Fakultät gehalten.

Seinen wissenschaftlichen Ruf hat Prof. Dr. Häberle insbesondere durch zahlreiche Publikationen zu internationalen Zahlungs-, Sicherungs-, und Finanzierungsinstrumenten erworben. Mit seinem jüngsten Werk „Das neue Lexikon der Betriebswirtschaftslehre“ (Erscheinungsjahr: 2008) - welches das Fachwissen von mehr als 200 Autoren an Universitäten, Hochschulen und Akademien in Deutschland, Österreich und der Schweiz umfasst - hat er nicht nur seinen persönlichen Ruf weiter ausgebaut, sondern ebenso das Ansehen der ESB Reutlingen. Als Fachleiter und Dozent baute er zwei Fachrichtungen an der Berufsakademie Villingen-Schwenningen auf und stellte zu dieser Zeit seine Dissertation fertig. Es spricht für die Bescheidenheit des Wissenschaftlers, dass er die von der Fakultät beabsichtigte Nominierung für den Landeslehrpreis des baden-württembergischen Wissenschaftsministeriums nicht wünschte. Auch eine Ehrung anlässlich seiner Verabschiedung lehnte er trotz seiner herausragenden und ausgezeichneten Leistungen für die Hochschule Reutlingen ab.

Parallel zu den Lehrveranstaltungen hielt Prof. Dr. Häberle etwa 10 Jahre Lehrveranstaltungen an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen sowie bis heute Vorlesungen an der Dualen Hochschule (früher Berufsakademie) des Landes Baden-Württemberg. Mehr als ein Jahrzehnt stellte er ausländischen Wirtschaftsdelegationen in Vorträgen den Standort Deutschland sowie die Europäische Union als Wirtschaftspartner vor. Darüber hinaus war er viele Jahre als Gastdozent im Ausland sowie an Akademien und Bildungseinrichtungen tätig. Bereits während seiner Promotion an der Universität Tübingen erhielt Prof. Dr. Häberle vom Kultusministerium einen Ruf an eine Berufsakademie des Landes-Baden-Württemberg.

Das Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Tübingen hat Professor Dr. Siegfried Georg Häberle mit einem ausgezeichneten Examen als bester Absolvent des gesamten Semesters abgeschlossen. Dieser Erfolg hat seinen Entschluss bestätigt, trotz attraktiver Angebote von Banken eine Hochschullaufbahn einzuschlagen. Vor seinem Studium hat er eine 10-jährige Bankpraxis erworben, in der er bereits in jungen Jahren eine Führungsposition erreichte. Neben dieser Tätigkeit hat Siegfried Häberle im Selbststudium das Abitur nachgeholt. Aufgrund seines ausgeprägten Interesses an den Wirtschaftswissenschaften hat Prof. Dr. Siegfried G. Häberle ein Studium der Betriebswirtschaftslehre begonnen.

Der Dekan Prof. Dr. Ottmar Schneck, die Professoren, Mitarbeiter und Studierende sind Professor Dr. Siegfried Georg Häberle für sein viele Jahre währendes, von ausgezeichnetem fachlicher, persönlicher und sozialer Kompetenz geprägtes Engagement zu größtem Dank verpflichtet.

tet. Darüber hinaus gebührt Prof. Dr. Häberle ein ganz besonderer Dank für seine Bereitschaft über das 65. Lebensjahr hinaus weitere neun Semester Lehrveranstaltungen an der Fakultät ESB der Hochschule Reutlingen zu halten!

**Prof. Dr. Siegfried Georg Häberle steht Ihnen gerne für ein Interview zur Verfügung.**

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Neumann  
(Public Relations)

**Kontakt:**

ESB Business School Reutlingen  
Reutlingen University  
Ulrike Neumann  
Public Relations / Medienarbeit  
Alteburgstraße 150  
D-72762 Reutlingen  
Tel.: +49 (0)7121 / 271- 3070  
Fax.: +49(0)7121 / 271 - 3009  
[ulrike.neumann@reutlingen-university.de](mailto:ulrike.neumann@reutlingen-university.de)

ESB Business School Reutlingen

Gelebte Internationalität, Praxisorientierung und eine fundierte wissenschaftliche Ausbildung im internationalen Management: Hierfür steht die ESB Reutlingen seit nahezu 40 Jahren. Seit Juni 2008 vereinen wir als eine der führenden staatlichen Einrichtungen für die internationale Managementausbildung alle in diesem Bereich aktiven Studiengänge der Betriebswirtschaftslehre und des Wirtschaftsingenieurwesens an der Hochschule Reutlingen in einer gemeinsamen Business School. Unsere ab Wintersemester 2009/10 insgesamt 20 Programme mit Bachelor- und Masterabschluss haben in zahlreichen Hochschulrankings immer wieder Spitzenpositionen belegt.

Regelmäßige Spitzenplätze in Hochschulrankings, internationale Doppelabschlüsse, Professoren mit Management-Erfahrung, die Zusammenarbeit mit erfolgreichen Unternehmen durch unseren Career Center und dem Förderverein V.I.M.A. e.V. (Verein zur internationalen Managementausbildung), über 100 Partnerhochschulen weltweit, ein Research Institute sowie ein aktives Alumni-Netzwerk schaffen ideale Rahmenbedingungen für die herausragende Qualität der Business School.

Join the Spirit ist für uns keine leere Worthülse, sondern das tägliche Ergebnis einer besonderen Symbiose aus Studierenden, Mitarbeitern und Professorenschaft. Optimale fachliche Unterstützung und das vielfältige Engagement der ESB-Studenten innerhalb und außerhalb unseres Campus, beispielsweise mit unseren Kooperationspartnern aus der freien Wirtschaft oder zusammen mit unserem Alumni-Netzwerk, bieten die besten Voraussetzungen für individuelle Persönlichkeitsentwicklung und Karriere.